

Antrag nach § 45/46 StVO

auf Erlass einer verkehrsrechtlichen Anordnung

1. Antragsteller (verantwortlicher Bauunternehmer)

Name: _____

Anschrift: _____ Tel: _____

Verantwortliche Person für die Baustellenabsicherung: _____

2. Gegenstand des Antrages:

Aufstellen von

- Baugerüst
- Bauzaun
- Baukran
- Container

Aufgraben von Straßen für

- Wasserversorgung
- Gasversorgung
- Kanalisation
- Kabelarbeiten

Lagern von

- Baumaterial
- Baugeräte
- Sonstiges
- _____

3. Lagebezeichnung der Maßnahme

Ort und Straße (Name, Klassifizierung – Bundes-, Landes-, Kreis- oder Gemeindestraße)

Beanspruchung der Fahrbahn

ja nein

vorhandene

beanspruchte B R E I T E

Beanspruchung des Gehweges

ja nein

Längenmaß der Baustelle: _____ m (längs der Straße)

Zusatzinformationen:

Gehweg auf der gegenüberliegenden Seite vorhanden:

ja Breite: _____ m nein Gehweg zur Zeit noch nicht ausgebaut

4. Dauer der beantragten Maßnahme (voraussichtliche zeitliche Beanspruchung)

von _____ bis _____

Hinweise

Wortlaut des § 45 Abs. 6 StVO:

„Mir ist bekannt, dass vor Erteilung der beantragten verkehrsrechtlichen Anordnung mit der Maßnahme nicht begonnen werden darf. Sollte die Maßnahme nach Ablauf noch nicht beendet worden sein, werde ich um Verlängerung der Erlaubnis nachsuchen.“

_____ den _____

(Ort)

(Unterschrift)

Der Antrag ist vollständig – gut lesbar – auszufüllen. Anschließend ist der Antrag dem maßgeblichen Bürgermeisteramt zur Stellungnahme und Weiterleitung an das Landratsamt vorzulegen. Fax-Nr.: 0621/49660-50